

15.07.23

Drei Spiele und drei Siege für die TCN-Jugend

Damen 60 waren mit einem 3:3 die Chance auf die Meisterschaft

Nördlingen Insgesamt dreimal sind die Jugendlichen des Tennisclubs Rot-Weiß Nördlingen am vergangenen Wochenende auf der Marienhöhe angetreten. Dabei konnte man sich über drei Siege erfreuen.

Zunächst spielten die Mädchen U15 gegen den BSC Unterglauchheim, der mit 6:0 bezwungen wurde. In den Einzeln dominierten Felicia Bühr, Pia Müllmaier, Anastasiya Belaya und Paula Hönig jeweils klar in zwei Sätzen. Nur im Zweier-Doppel wurde es ein wenig knapp. Hier spielten Müllmaier/Hönig und gewannen nach 4:6 im ersten Satz noch 6:1 und 10:7.

Auch die Juniorinnen II hatten Grund zur Freude und erreichten ebenso ein 6:0 gegen den TC Kühenthal. Sie spielten in der Besetzung Franziska Engert, Sophia Kleebauer, Mila Krause und Eliana Kapfer.

Im vorletzten Saisonspiel holten die U18-Junioren III in der Südliga 4 gegen den Tabellennachbarn vom TSV Leitershofen ein knappes 4:2. Noah Spielberger, Max Agne und Jakob Meyr brachten ihr Team in den Einzeln mit 3:1 in Führung. Den Siegpunkt steuerte das Doppel Max Agne/Linus Metzger bei.

Damen 60 müssen beim Unentschieden gegen starke Gegnerinnen aus Eichenau alles geben

Auch die Damen 60 hatten ein Heimspiel, das 3:3 endete. Gegen den personell sehr stark besetzten TC Eichenau bewahrte man sich damit vor dem letzten Saisonspiel die Chance auf die Meisterschaft in der Landesliga 1. Sehr überzeugend spielte Petra Roßkopf auf Position eins und gewann mit 6:0/6:4. Karin Lessmann brachte das Kunststück fertig, ihre Kontrahentin, die um zehn Leistungsklassenpunkte höher eingestuft ist, im entscheidenden Match-Tiebreak mit 10:8 niederzukämpfen. Zwischenstand nach den Einzeln: 2:2. Beide anschließenden Doppelstanden stets auf Messers Schneide. Während Roßkopf/Lessmann diesmal mit 8:10 im Match-Tiebreak das Nachsehen hatten, konnten Helga Stiller/Gabriele Hartwich mit 11:9 den dritten Zähler für die Gastgeberinnen retten. (AZ)